

# GV Hohwacht

Sitzung vom 14.7.2011

Seite 94

in Hohwacht, Schlampmühle

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 95 bis 97  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Klaus-Dieter Dehn	13.
2. Thorsten Anton	14.
3. Guido Brotz	15.
4. Wolfgang Bünjer	16.
5. Iris Dencker	17.
6. Wolfgang Lilienthal	18.
7. Eckard Petersen	19.
8. Matthias Potrafky	20.
9. Petra Rath	b) nicht stimmberechtigt
10. Karin Schöning	1. Herr Oellermann / Amt Lütjenburg
11. Gerhard Weiß	2. Herr Preuss / Gemeinde Hohwacht
12.	3. 28 Zuhörer
	4. Herr Braune / KN

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 4.7.2011 auf Donnerstag, den 14.7.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (23.5.2011)
2. Verpflichtung eines Gemeindevertreters
3. Prädikat „Seeheilbad/Seebad“  
Auftragsvergabe für ein Luftgutachten
4. Einwohnerfragestunde
5. Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt ----- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

Vor Eintritt in die Tagesordnung bedankt sich Bürgermeister Dehn bei Gemeindevertreter Philipp Brandt für seine geleisteten Dienste, verabschiedet ihn aus der Gemeindevertretung und überreicht ihm ein Präsent.

Der Sprecher der WGH-Fraktion, Herr Petersen, teilt mit, dass Herr Brotz nicht mehr der WGH-Fraktion angehört.

#### 1. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (23.5.2011)

Herr Potrafky beantragt, beim TOP 5 „Verschiedenes“ zu ergänzen, dass er angeregt hat, das „Hexengeflüster“ instand zu setzen.

Mit vorstehender Ergänzung wird die Niederschrift über die Sitzung vom 23.5.2011 genehmigt.

- 11 dafür -

#### 2. Verpflichtung eines Gemeindevertreters

Bürgermeister Dehn verpflichtet Herrn Gerhard Weiß per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter ein.

#### 3. Prädikat „Seeheilbad/Seebad“

##### Auftragsvergabe für ein Luftgutachten

Herr Oellermann verteilt ein Schreiben des zuständigen Ministeriums vom 12.7. und einen Zeitungsartikel der Lübecker Nachrichten zu diesem Thema. Bürgermeister Dehn erläutert nochmals kurz den Sachverhalt und betont, dass das Ministerium nunmehr bis zum 5. August um Mitteilung bittet, welches Prädikat die Gemeinde Hohwacht in Zukunft führen möchte. Sodann tauschen die Fraktionen nochmals ihre Standpunkte ausführlich aus. Im wesentlichen werden die Argumente der letzten Sitzung nochmals wiederholt.

Abschließend beantragt Herr Potrafky für die CDU-Fraktion, die Gemeindevertretung möge wie folgt beschließen:

Die Gemeinde Hohwacht will das Prädikat „Seeheilbad“ weiterhin führen. Dazu soll unverzüglich ein entsprechendes Luftgutachten beauftragt werden und es sollen Beratungen über die Kosten und Möglichkeiten zur Abgabe des ortsgebundenen Heilmittels in den Ausschüssen so geführt werden, dass ein umsetzbares Konzept noch in 2011 vorliegt. Das Konzept soll von der Qualität her geeignet sein, einen Antrag auf Verlängerung der bisher geduldeten Situation ohne Heilmittelabgabe bis zur Fertigstellung der erarbeiteten neuen Abgabemöglichkeiten zu unterstützen.

- 6 dafür, 5 dagegen -

#### 4. Einwohnerfragestunde

- Frau Naujokat stellt eine Anfrage zu den Spielplätzen. Bürgermeister Dehn teilt mit, dass die Aufstellung des Bauschildes zur Spielerlebniswelt in den nächsten Tagen erfolgt. Herr Potrafky erläutert ausführlich den Ablauf und die Kosten für die Spielerlebniswelt. Herr Brotz regt an, bis zur Erstellung der Spielerlebniswelt die vorhandenen Spielplätze zu überprüfen und Mängel abzustellen.
- Herr Naujokat teilt mit, dass sich der Zustand des Strandes in den letzten Jahren erheblich verschlechtert hat und fragt an, welche Maßnahmen die Gemeinde plant, um den Zustand zu verbessern. Bürgermeister Dehn nimmt zu den Sandverspülungen ausführlich Stellung. Herr Weiß regt an, eine weitere Buhne zu errichten.

- Herr Kühl stellt eine Anfrage zum Schwimmbadgelände. Bürgermeister Dehn teilt mit, dass es in dieser Angelegenheit nichts Neues zu berichten gibt.
- Herr Kühl stellt eine Anfrage zu den Buchungszahlen der laufenden Saison. Bürgermeister Dehn teilt mit, dass bei den Hotels eine Steigerung zu verzeichnen ist. Bei den Privatvermietern und bei den Ferienwohnungen sind Einbußen zu verzeichnen. Dies betrifft den Stand zum 30.5.2011.

#### 5. Verschiedenes

- Bürgermeister Dehn teilt mit, dass der Zuschlag für den Bau des Spielplatzes erteilt worden ist. Er geht davon aus, dass dieser Ende September fertiggestellt wird.
- Er informiert, dass weitere Telefonzellen im Ort abgebaut worden sind.
- Auf Anfrage von Herrn Potrafky berichtet Frau Schöning über Personalmangel in der Schule. Die Eltern fordern, dass keine Kurzzeitvertretung eingesetzt wird, sondern ein kompetenter Dauerersatz geschaffen wird.
- Frau Schöning weist darauf hin, dass die Schule in Hohwacht eine Auszeichnung als „Zukunftsschule“ erhalten hat.

Protokollführer: